

Interview mit Maurice Jauernick, Trainer der 1. Mannschaft der SF Blau-Gelb Marburg. Das Team von BG Marburg ist dieses Jahr in die Verbandsliga Hessen Mitte aufgestiegen!

„Wir fördern dabei nicht nur den Leistungssport, sondern auch den Breitensport in der Region!“



13 Punkte nach 8 Spieltagen, Platz 7 in der Tabelle. Wie zufrieden bist Du über euren Start und was sind eure Ziele für diese Saison?

Maurice Jauernick: Mit dem Start können wir auf jeden Fall zufrieden sein. Wir haben in den Partien, wo wir uns gute Chancen ausgerechnet haben gepunktet. Beim Unentschieden gegen Wörsdorf haben wir den Sieg ein bisschen verschenkt. Die Niederlagen gegen Gießen, Breidenbach und Kelsterbach mit der frühen roten Karte waren bitter. Gegen Breidenbach wäre auch ein Punkt drin gewesen. Ziel ist für uns ist ganz klar der Klassenerhalt, dafür sollten wir bis Weihnachten mindestens 25 Punkte sammeln. Das haben wir uns als Ziel gesetzt.

Wie verlief eure Vorbereitung?

Maurice Jauernick: Ich bin sehr zufrieden mit unserer Vorbereitung. Das Team hat super mitgezogen. Natürlich ist es immer schwierig in der Vorbereitung das ganze Team an Bord zu haben, gerade weil wir viele Lehrer, Erzieher oder Studenten im Team haben. Wir haben den Meier 3 Cup gewonnen, eines der wichtigsten Turniere in der Vorsaison. Auch die Vorbereitung mit dem vita fitness hat uns geholfen. Besonders im Winter wird die Vorbereitung im vita für uns wichtig werden. Gemeinsam mit dem Spinning oder Aqua-Einheiten absolvieren ist neben dem sportlichen auch super für Teambuilding!

Wo siehst Du die Fitness eures Teams?

Maurice Jauernick: Es ist immer schwer zu sagen während der Saison wie es um unsere Fitness bestellt ist. Insgesamt würde ich aber sagen, sind wir in diesem Bereich gut aufgestellt. In den Partien bisher waren wir konditionell mindestens immer auf Augenhöhe. Unsere Jungs sind Fit! Es gibt sicherlich in anderen Vereinen noch den ein oder anderen „Trainer der alten Schule“, die ohne Ball in der Vorbereitung diverse Waldläufe machen. Ich habe da einen anderen Ansatz. Wir trainieren fast immer auf dem Platz mit Ball. Für Fußballer gibt's nix schlimmeres als ohne Ball zu trainieren, es soll ja auch Spaß machen.

Welche Rolle spielt für Dich das Team hinter dem Team?

Maurice Jauernick: Eine ganz wichtige! Anna, unsere Physiotherapeutin, betreut uns jetzt seit 2007. Mit Michael, der auch früher selbst bei uns gespielt hat, haben wir ein tolles Team zusammen, die unsere Mannschaft mindestens einmal pro Woche betreuen. Während den Spielen ist Michael immer dabei, da geht's hauptsächlich um das Thema Taped und die Betreuung vor, während und nach dem Spiel. Rainer Baum vom Reha Fit spielt mit Prof. Axel Wilke bei unseren alten Herren. Die Verbindung zum Gesundheitszentrum ist daher schon immer da. Das hilft uns ungemein.

Viele Studenten finden jedes Semester wieder den Weg zu euch. Wie siehst Du das mit Blick auf eure sportliche Entwicklung?

Maurice Jauernick: Das ist natürlich ein riesen Vorteil für uns. Unser Verein wurde auch von Studenten mitgegründet. Das macht unseren Verein ja auch aus. Viele Studenten kommen neu bei uns dazu, sei es auch um einfach mal mit zu trainieren. So entstehen Freundschaften! Wenn dann einer bei uns bleibt und uns verstärkt, umso besser.

Natürlich ist die Studienzeit begrenzt. Gerade unsere 2. Mannschaft spürt das. Da kommt dann mal ein Auslandssemester, Klausuren-Phase etc. Da haben wir in den letzten Jahren pro Saison 60 Spieler eingesetzt. Die Vorteile überwiegen aber ganz klar! Auch viele ausländische Studenten kommen zu uns. Durch unsere Verbindung zu der japanischen Uni Tenri kommen besonders Studenten aus Japan zu uns. Ob aufm Platz oder außerhalb, das kann uns nur helfen!

Welche Maßnahmen ergreift ihr um mit finanziell stärkeren Teams mitzuhalten?

Maurice Jauernick: In der Budgettabelle stehen wir sicherlich eher am Ende der Tabelle. Neuzugänge kommen auch nicht wegen dem Geld, sondern eher wegen der Stimmung und dem Umfeld zu uns. Es muss auch vom Mannschaftsgefüge passen. Unsere Jungs verstehen sich alle sehr gut. Die Infrastruktur passt auch bei uns. Unser Vereinsheim ist für unser Vereinsleben Gold wert.

Auch unsere Jugendarbeit ist für uns enorm wichtig! Die Spieler sollen so ausgebildet werden, dass Ihnen der Einstieg in den Seniorenbereich leicht fällt. Wir haben den größten Nachwuchsbereich im ganzen Landkreis mit über 400 Jungs und Mädels. Das war schon immer ein wichtiger Faktor für uns. Wir fördern dabei nicht nur den Leistungssport, sondern auch den Breitensport in der Region. Dafür stehen wir!

Was sind eure Ziele für die nächsten Jahre?

Maurice Jauernick: Ziel unserer 1. Mannschaft sollte sein, sich langfristig in der Verbandsliga zu etablieren. Für unsere 2. Mannschaft sollte es die Kreisoberliga sein, als derzeit 2. der Kreisliga A sieht's aktuell auch nicht schlecht aus. Bei unseren Jugendmannschaften läuft es gerade sehr gut. Unsere A-Jugend spielt jetzt Hessenliga, unsere B-Jugend Verbandsliga. Auch unsere Damenmannschaft in der Hessenliga spielt eine gute Rolle. Wenn wir diese Ligen halten können, wäre das ein großer Erfolg!

Dein Tipp für das Spiel am Wochenende?

Maurice Jauernick: 2:2

Vielen Dank an Maurice Jauernick, Trainer der 1. Mannschaft von Blau-Gelb Marburg für das Interview. Das Team von vita fitness wünscht dem gesamten Team noch eine erfolgreiche Saison.